

1. Voranzeige!

1. Voranzeige!

Als Ehrendenkmal des Luftschutzes

erscheint nach dem Kriege unter Erfassung aller Maßnahmen und Vorgänge sowie auf Grund aller erreichbaren Materialien eine Darstellung der gewaltigen Leistungen und Erfolge des Luftschutzes, die getragen werden von den berufenen Stellen und Organisationen sowie vom gesamten deutschen Volk,
unter dem Titel

Der Luftschutz im Kriege

herausgegeben von

Dr. h. c. Knipfer
Ministerialdirigent
Inspekteur des zivilen Luftschutzes

Erich Hampe
stellv. Chef
der Technischen Nothilfe

Das Werk beginnt mit dem Aufruf des Luftschutzes und erbringt schon in diesem Abschnitt den Beweis restloser Bewährung. Der deutsche Luftschutz während des Krieges wird in Einsatz und Erfolgssicherheit aus dem Ablauf der Geschehnisse heraus in zusammengefaßter Darstellung geschildert. In Einzeldarstellungen werden die Tätigkeit des Luftschutzes im Verlauf der Operationen und die Höhepunkte des Luftschutz-Einsatzes veranschaulicht. Auch der auswärtige Einsatz motorisierter Teile des deutschen Luftschutzes wird geschildert, die Feindeinflüge nach Deutschland finden ebenso berufene Darstellung wie der Schutz der deutschen Städte und wichtigen Einzelanlagen gegen Bombenabwurf. Das Kapitel über die Feuerprobe des Werkluftschutzes erweist, wie alle Hoffnungen der Gegner auf einen Einbruch in die deutsche Kriegswirtschaft von der Luft her zuschanden werden mußten. Einzelschilderungen abwehrfreudigen Einsatzes aus allen Gebieten des Luftschutzes veranschaulichen, wie aus dem Einsatz des Einzelnen und einzelner Stellen sich die gesamte Abwehr in lebendiger Gemeinschaft Aller gestaltet, wie das deutsche Volk auch im Luftschutz eine Front gebildet hat. Auch die Wandlungen im Luftschutz zur Erhöhung seiner Schlagfertigkeit werden dargestellt. Eine Ehrentafel hält das Andenken an die im Luftschutz Gefallenen für alle Zeiten fest.

Die zur Mitarbeit herangezogenen Sachbearbeiter vermitteln in den einzelnen Beiträgen auf Grund ihrer amtlichen Kenntnisse zum erstenmal Einblick in Gestaltung und Erfolg der deutschen Luftabwehr in allen ihren Teilen. Zahlreiche Bilder veranschaulichen in packender Weise die einzelnen Beiträge.

Der Umfang ist auf etwa 400 Seiten vorgesehen im Format 21,5×29 cm, davon etwa 80 Seiten Bilder.

Das Buch soll im Ganzleinenband erscheinen.

Weitere Angaben folgen.

Verlagsanstalt Otto Stollberg, Berlin W 9